SESIA®

CORALLO KLEID

Originelles, gehäkeltes Maxishirt mit mehrfarbigen Streifen. Leicht und vielseitig zu tragen, überzeugt es mit natürlicher Eleganz – solo oder im Layering für einen sommerlichen Look mit viel Persönlichkeit!

FARBPALETTE UND GARN

CABLÉ

100% GEKÄMMTE, MERZERISIERTE BAUMWOLLE

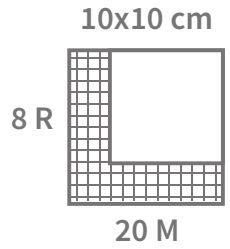
4851	0052	1681	1113	0845	4893

SCHWIERIGKEITSGRAD: HOCH

GRÖSSE: 40/42

(von der 2. bis zur 9. R. der Häkelschrift 1), im mehrfarbigen Fantasiemuster mit Häkelnadel Nr. 3,5 gearbeitet.

MASCHENPROBE UND FERTIGE MASSE



MAßE:

Größe 40/42, wie abgebildet
Kleidbreite: 49 cm
Gesamthöhe: 72 cm
Höhe ab unterem Rand bis Armausschnitt: 50 cm
Ärmellänge: 30 cm
Ärmelbreite: 22 cm
Schulterbreite: 13 cm
Ausschnittbreite: 35 cm
Tiefe des vorderen Ausschnitts: 6 cm

ABKÜRZUNGEN:

RS = rechte Seite der Arbeit
WS = linke Seite der Arbeit
M. = Masche(n)
anschl. = anschlagen
Fb. = Farbe
Lm. = Luftmasche
Km. = Kettmasche
fe M. = feste Masche
Stb. = Stäbchen
zus. = zusammen
wdh. = wiederholen
folg. = folgende
Häkeln. = Häkelnadel

MATERIAL

GRAN CABLÈ 2005 by SESIA Knäuel à 50 g Fb. 4851 (Braun), 2 Knäuel à 50 g in jeder der folgenden Farben: 0052 (Beige), 1681 (Rosa), 1113 (Hellblau), 0845 (Orange), 4893 (Gelb)
HAKENNDEL: n°3.5
AUSSERDEM: Wollnadel in passender Stärke, Maschenmarkierer, Schere, Stecknadeln, Maßband

VERWENDETE MASCHEN

Luftmasche, Kettmasche, feste Masche, Stäbchen, Doppelstäbchen.
2 zusammen abgemaschte Stäbchen in 1 Lm.-Bogen: (1 Umschlag, die Häkelnadel in 1 Lm.-Bogen einstechen, den Faden holen und 1 Schlinge herausziehen, den Faden holen und durch die ersten 2 Schlingen auf der Nadel ziehen) 2-mal ausführen, dabei die Häkelnadel jedes Mal in denselben Bogen einstechen, den Faden holen und durch die 3 Schlingen auf der Nadel ziehen, um die Gruppe zusammen abzumaschen.
3 zusammen abgemaschte Stäbchen in 1 Lm.-Bogen: (1 Umschlag, die Häkelnadel in 1 Lm.-Bogen einstechen, den Faden holen und 1 Schlinge herausziehen, den Faden holen und durch die ersten 2 Schlingen auf der Nadel ziehen) 3-mal ausführen, dabei die Häkelnadel jedes Mal in denselben Bogen einstechen, den Faden holen und durch die 4 Schlingen auf der Nadel ziehen, um die Gruppe zusammen abzumaschen.
3 zusammen abgemaschte Stäbchen in das vordere oder hintere Maschenglied: Beim Häkeln in das vordere oder hintere Maschenglied (1 Umschlag, die Häkelnadel in das vordere oder hintere Maschenglied der folgenden M. einstechen, den Faden holen und 1 Schlinge herausziehen, den Faden holen und durch die ersten 2 Schlingen auf der Nadel ziehen) 3-mal ausführen, den Faden holen und durch die 4 Schlingen auf der Nadel ziehen, um die Gruppe zusammen abzumaschen.
Feste Masche in das hintere Maschenglied: Die Häkelnadel nur in das hintere Maschenglied 1 Grundmasche einstechen und 1 fe M. normal häkeln.
Stäbchen in das hintere Maschenglied: 1 Umschlag, die Häkelnadel nur in das hintere Maschenglied 1 Grundmasche einstechen und 1 Stb. normal häkeln.
Doppelstäbchen in das hintere Maschenglied: 2 Umschläge, die Häkelnadel nur in das hintere Maschenglied 1 Grundmasche einstechen und 1 Doppelstb. normal häkeln.
Feste Masche in das vordere Maschenglied: Die Häkelnadel nur in das vordere Maschenglied 1 Grundmasche einstechen und 1 fe M. normal häkeln.
Stäbchen in das vordere Maschenglied: 1 Umschlag, die Häkelnadel nur in das vordere Maschenglied 1 Grundmasche einstechen und 1 Stb. normal häkeln.
Doppelstäbchen in das vordere Maschenglied: 2 Umschläge, die Häkelnadel nur in das vordere Maschenglied 1 Grundmasche einstechen und 1 Doppelstb. normal häkeln.
2 gekreuzte Stäbchen in das hintere Maschenglied: 1 M. überspringen, 1 Stb. in das hintere Maschenglied der folgenden M. häkeln, dann 1 Stb. in das hintere Maschenglied der zuvor übersprungenen M. häkeln.
2 gekreuzte Stäbchen in das vordere Maschenglied (nur in der 18. Reihe von Häkelschrift 1):
1 M. überspringen, 1 Stb. in das vordere Maschenglied der folgenden M. häkeln, dann 1 Stb. in das vordere Maschenglied der zuvor übersprungenen M. häkeln.
Vorderes Reliefstäbchen: 1 Umschlag, die Häkelnadel waagerecht von vorn nach hinten und wieder nach vorn um den Stäbchenpfosten 1 Grund-Stb. führen, dabei rechts vom Pfosten einstechen und links davon wieder herauskommen, den Faden holen und die Häkelnadel um den Pfosten zurückziehen, dabei 1 Schlinge herausziehen, den Faden holen und das Stäbchen normal fertigstellen.
Hinteres Reliefstäbchen: 1 Umschlag, die Häkelnadel waagerecht von hinten nach vorn und wieder nach hinten um den Stäbchenpfosten 1 Grund-Stb. führen, dabei rechts vom Pfosten einstechen und links davon wieder herauskommen, den Faden holen und die Häkelnadel um den Pfosten zurückziehen, dabei 1 Schlinge herausziehen, den Faden holen und das Stäbchen normal fertigstellen.

AUSFÜHRUNG

HINWEISE: das Kleidungsstück besteht aus 2 identischen Teilen, Vorder- und Rückenteil, sowie aus den Ärmeln, die nach dem Schließen der Schulter- und Seitennähte entlang der Armausschnittkanten angehäkelt werden.
Die leicht hervortretenden waagerechten Rippen auf der RS der beiden Teile und der Ärmel entstehen in den Rippenreihen: In den ungeraden Reihen (RS) der Häkelschriften 1 und 2 die M., wenn angegeben, nur in das hintere Maschenglied arbeiten; in den geraden Reihen (WS) der Häkelschriften 1 und 2 die M., wenn angegeben, nur in das vordere Maschenglied arbeiten.
In den angegebenen Runden der Häkelschrift 3 die M. nur in das hintere Maschenglied arbeiten, da alle Runden der Ärmel auf der RS ausgeführt werden.

VORDERTEIL:

Mit dem braunen Faden 96 Lm. + 3 Wende-Lm. anschlagen.
R. (RS): 1 Stb. in die 5. Lm. ab Häkeln., 1 Stb. in jede Lm. bis zum Ende, wenden. [96 M. einschließlich der 3 Anfangs-Lm.]
Mit dem orangefarbenen Faden weiterarbeiten.
R. (WS): 1 Lm. (zählt nicht als M.), 1 fe M. in dieselbe Basismasche wie die Lm., (2 Lm., 1 Stb. überspringen, 1 fe M. in das folg. Stb.) 47-mal wdh., 1 fe M. in die 3. Anfangs-Lm. der Vorreihe. Wenden.
Dann nach Häkelschrift 1 bis zur 48. R. weiterarbeiten, anschließend nach Häkelschrift 2 bis zum Ende der 66. R. arbeiten, dann die Arbeit für den Ausschnitt teilen und über beiden Seiten getrennt weiterarbeiten, dabei noch 4 weitere R. für die Schultern wie angegeben ausführen.
Während der Arbeit die Farben wie folgt wechseln:
R.: Braun.
bis 7. R.: Orange.
und 9. R.: Beige.
bis 12. R.: Gelb.
R.: Braun.
bis 17. R.: Rosa.
R.: Beige.
und 20. R.: Hellblau.
bis 26. R.: Braun.
und 28. R.: Rosa.
bis 33. R.: Gelb.
R.: Braun.

bis 38. R.: Orange.
bis 42. R.: Beige.
bis 48. R.: Hellblau.
bis 53. R.: Braun.
bis 56. R.: Rosa.
und 58. R.: Gelb.
und 60. R.: Orange.
und 62. R.: Beige.
R.: Hellblau.
bis 66. R.: Braun.
bis 69. R.: Rosa.
R.: Braun.
Die Fäden vernähen.

RÜCKENTEIL:

Das Rückenteil wie das Vorderteil arbeiten.

AUSARBEITUNG UND FERTIGSTELLUNG (X2):

Die 2 Teile aufeinanderlegen, dabei die RS aufeinanderlegen, und mit den farblich passenden Fäden die Kanten zuerst an den Schultern, dann an den Seiten zusammennähen, dabei an jeder Seite im oberen Bereich 22 cm für die Armausschnitte offen lassen. Das Kleidungsstück auf die RS wenden.
ÄRMEL (2x)
Rd. (RS): Mit den Fäden in den Farben der entsprechenden Reihen entlang der Armausschnittkante und beginnend in der Mitte des Unterarms 1 Lm. arbeiten (zählt auch in den folgenden Runden nicht als M.), dann gleichmäßig 96 fe M. um den Armausschnitt häkeln (48 M. auf jeder Seite); 1 Km. in die Anfangs-fe M.
Mit dem braunen Faden weiterarbeiten.
Rd. (RS): 3 Lm. (ersetzen auch in den folgenden Runden das 1. Stb.), 1 Stb. in das hintere Maschenglied jeder M. der Runde; 1 Km. in die 3. Anfangs-Lm. [96 M. einschließlich der 3 Anfangs-Lm.]
Dann nach Häkelschrift 3 bis zum Ende der 33. R. weiterarbeiten und dabei die Farben in folgender Reihenfolge wechseln:
Rd.: mehrfarbig.
bis 4. Rd.: Braun.
bis 9. Rd.: Hellblau.
bis 13. Rd.: Beige.
bis 19. Rd.: Orange.

Rd.: Braun.
bis 25. Rd.: Gelb.
und 27. Rd.: Rosa.
bis 33. Rd.: Braun.
Die Fäden vernähen.

B UNTERER RAND:

Mit dem braunen Faden an der gegenüberliegenden Seite der Anschlag-Luftmaschen am unteren Kleiderrand weiterarbeiten und 2 Abschlussrunden nach Häkelschrift 4 ausführen. Dabei beachten, dass in der 2. Runde die kleinen Fächer aus 5 Stb. und die fe M. in die Zwischenräume zwischen den Stb. der 1. Runde gearbeitet werden. Die Fäden vernähen.

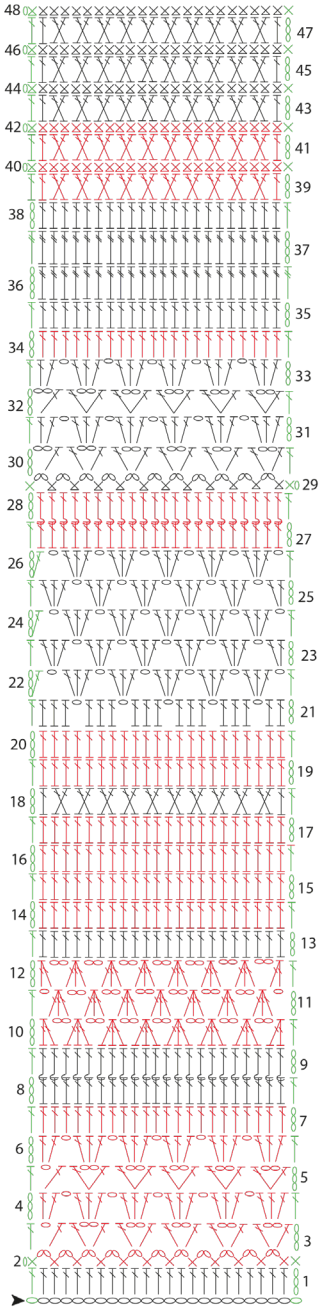
AUSSCHNITTRAND:

Den braunen Faden an der Ausschnittkante an der Schulternaht anschlingen.
Rd.: 1 Lm. (zählt nicht als M.), gleichmäßig fe M. um den Ausschnitt verteilen, dabei beachten, dass die Gesamtzahl der fe M. ein Vielfaches von 8 sein muss; 1 Km. in die Anfangs-fe M.

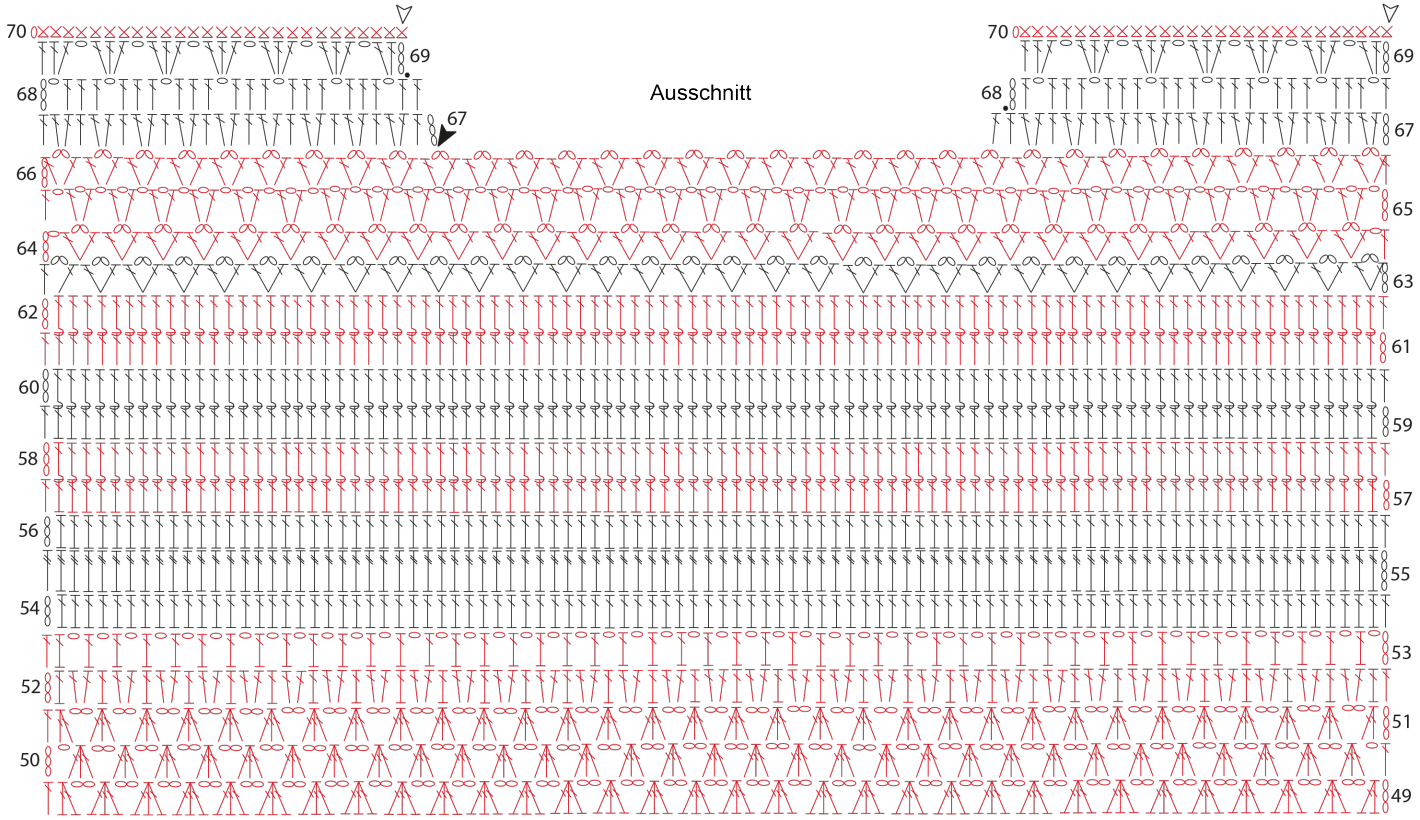
KONFEKTION UND AUSARBEITUNG:

Die 2 Teile rechts auf rechts aufeinanderlegen und mit dem jeweils farblich passenden Garn für die zu verbindenden Abschnitte die Kanten zuerst an den Schultern, dann an den Seiten zusammennähen; dabei im oberen Bereich an jeder Seite 22 cm für die Armausschnitte offen lassen. Das Kleidungsstück anschließend auf die rechte Seite wenden.

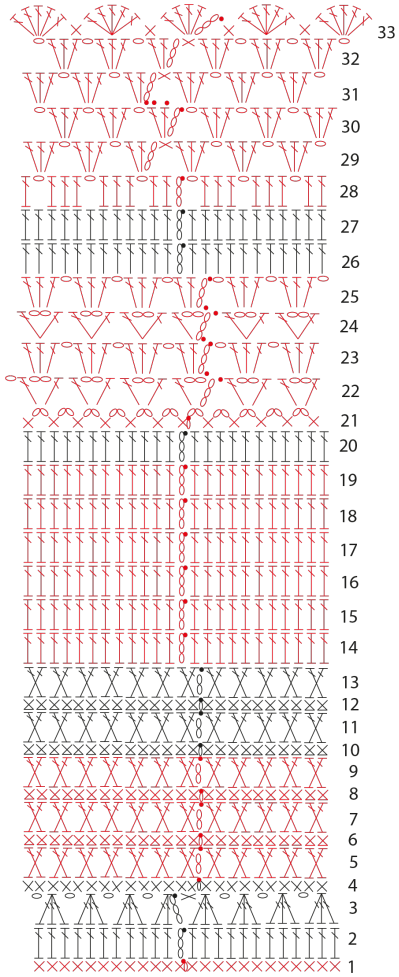
Schema 1: Vorder- oder Rückenteil (mehrfarbiges Muster von der 1ª bis zur 48ª Reihe)



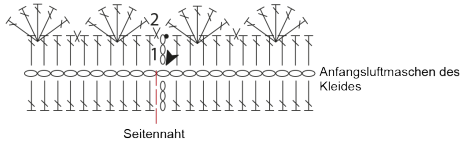
Schema 2: oberer Teil des Paneels (Vorder- oder Rückenteil)



Schema 3: Ärmel (mehrfarbiges Muster)



Schema 4: unterer Rand des Kleides



HINWEIS: